



Sachgebiet
Immobilienmanagement

Sachbearbeiter
Frau Schäfer

Beratung	Datum	Behandlung	Zuständigkeit
Verwaltungs-, Stiftungsausschuss	Finanz- und 07.07.2026	öffentlich	Beschluss

Betreff

Bericht zum Arbeitsauftrag des Verwaltungs-, Finanz- und Stiftungsausschusses vom 10.03.2026 aus der Behandlung des Stadtratsantrags „Ermöglichung der Errichtung kostenloser E-Ladeterminals auf städtischen Flächen,,

Anlagen:

Anfrage E-Ladeterminals 10.03.2026
Beschlussvorlage 204/008/2026

Sachverhalt:

In der Sitzung des Verwaltungs-, Finanz- und Stiftungsausschusses vom 10.03.2026 wurde der Antrag „Ermöglichung der Errichtung kostenloser E-Ladeterminals auf städtischen Flächen“ der Kaufbeurer Initiative und Stadtrat Dr. Thomas Jahn geschäftsordnungsgemäß behandelt (vgl. Beschlussvorlage 204/008/2026).

Die Verwaltung wurde zudem beauftragt, mit der DSM (Ströer Deutsche Städte Medien GmbH) Kontakt aufzunehmen und die vertragliche Situation zu klären und den Verwaltungs-, Finanz- und Stiftungsausschuss darüber zu informieren.

Die Verwaltung hat auftragsgemäß Kontakt mit der DSM aufgenommen und folgende Rückmeldung erhalten:

Seitens Ströer wurde bestätigt, dass das im Vertrag vereinbarte ausschließliche Nutzungsrecht für Werbeträger auch auf vergleichbare werbefinanzierte Anlagen Anwendung findet. Eine Umsetzung entsprechender E-Ladeterminals ohne Beteiligung von Ströer ist demnach nicht möglich.

Auf Nachfrage teilte Ströer darüber hinaus mit, dass seitens des Unternehmens derzeit keine Umsetzung vergleichbarer werbefinanzierter E-Ladeterminals in Kaufbeuren vorgesehen ist. Als Begründung wurde angegeben, dass der wirtschaftliche und organisatorische Aufwand einer seriösen und belastbaren Kalkulation entgegensteht.

Vor diesem Hintergrund ist die Intention des Stadtratsantrags aktuell nicht realisierbar. Ohne Zustimmung der DSM sind über Werbung finanzierte kostenlose E-Ladeterminals für elektrisch angetriebene Fahrräder, Roller und Rollstühle für Drittanbieter nicht möglich.

Darüber hinaus wird derzeit das Integrierte Mobilitätskonzept für die Stadt Kaufbeuren erarbeitet. Im Rahmen dieses Konzepts werden Mobilitätsstationen untersucht, die verschiedene Mobilitätsangebote an einem Standort miteinander verknüpfen. Konkrete Standorte sind bislang noch nicht festgelegt; diese sollen in einem weiteren Schritt untersucht werden.

Unabhängig hiervon bestehen im Stadtgebiet bereits vereinzelte öffentliche bzw. öffentlich zugängliche Lademöglichkeiten für E-Bikes, beispielsweise im Hinterhof des Rathauses, bei VWEW, am V-Baumarkt sowie für Gäste im Gasthaus Tell. Ergänzend bieten einzelne Fahrradfachgeschäfte während ihrer Öffnungszeiten entsprechende Lademöglichkeiten an.

Vor diesem Hintergrund erscheint es sinnvoll, mögliche weitere Angebote zum Laden von E-Bikes und vergleichbaren Fahrzeugen im Zusammenhang mit den weiteren Planungen des Mobilitätskonzeptes sowie den Entwicklungen im Bereich der Mobilitätsangebote im Zuge des MVV-Beitritts zu betrachten.

Vorschlag zum Beschluss:

1. Der Vortrag wird zur Kenntnis genommen.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, die Thematik möglicher weiterer E-Lademöglichkeiten im Zusammenhang mit dem Integrierten Mobilitätskonzept sowie den Entwicklungen im Zuge des MVV-Beitritts weiter zu verfolgen.
3. Der Antrag vom 27.11.2025 „Ermöglichung der Errichtung kostenloser E-Ladeterminals auf städtischen Flächen“ der Kaufbeurer Initiative und Stadtrat Dr. Thomas Jahn ist damit geschäftsordnungsgemäß erledigt.

Über Referatsleiter Herrn Bauer an Herrn Oberbürgermeister Stefan Bosse mit der Bitte um Vorlage im Verwaltungsausschuss am 07.07.2026.

Originalbeschluss an 204 (über den Referatsleiter)

Kaufbeuren, 25.06.2026
Immobilienmanagement

Tanja Wuggetzer